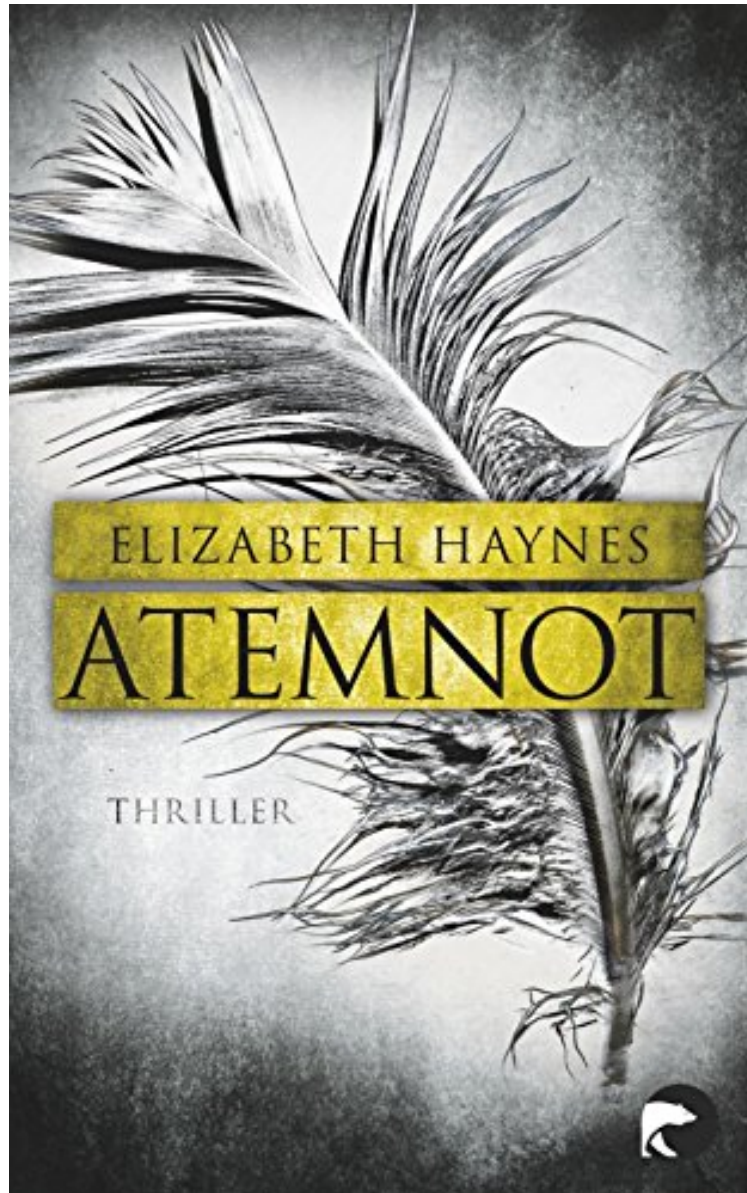


[Ebook pdf] Atemnot: Thriller (DCI Lou Smith 1)

Atemnot: Thriller (DCI Lou Smith 1)

Von Elizabeth Haynes

*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #196370 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-15Erscheinungsdatum: 2014-09-15File Name: B00GWEZL5C | File size: 28.Mb

Von Elizabeth Haynes : Atemnot: Thriller (DCI Lou Smith 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Atemnot: Thriller (DCI Lou Smith 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gewohnungsbedrftig, aber gutVon CatmaniacDie Story: im beschaulichen englischen Dorf Morden geschehen kurz hintereinander zwei Morde an zwei Frauen, die auch noch Nachbarinnen waren. Haben sie etwas gemeinsam oder sind

sie vllig unabhngig voneinander? Die frisch zum Detective Chief Inspector ernannte Lou(isa) Smith glaubt nicht an Zufle. Also macht sie sich an die Ermittlungen. Bald stellt sich heraus, dass das halbe Dorf in ein groes Geheimnis verwickelt ist, in dem Sex und Erotik eine groe Rolle spielt ...Anfangs wird vom Leser sehr viel Konzentration gefordert, denn es tauchen sehr viele Namen und Begebenheiten auf, die auf den ersten Blick wenig bis gar nichts miteinander zu tun haben. Dazu kommen Vernehmungsprotokolle und Szenenwechsel, die verwirren, wenn man nicht aufpasst. Aber ich finde diesen Kniff gar nicht schlecht und bin der Meinung, auch bei "echter Polizeiarbeit" tauchen Personen und Geschehnisse auf, die am Ende mit dem Fall gar nichts zu tun haben. Fr mich macht das alles jedenfalls am Ende doch Sinn, denn es lsst die Story einfach realer und realistischer werden. Aber das ist rein meine persnliche Sicht solcher stilistischen Elemente.Mir gefllt dieser erste Band um DCI Lou Smith gar nicht schlecht. Ich vergebe nur deshalb "nur" drei Sterne, weil es deutlich sprbar ist, dass man weitere Bnde lesen MUSS, um mit Lou richtig warm zu werden und ihre Handlungen zu verstehen und zum Teil auch vorauszuahnen (was mir persnlich den Lesegenuss immer erhht). Mir ist es lieber, ich kann ein Buch einfach nur beenden und mich freuen, wenn ich ber eine Fortsetzung stolpere. Klingt bld, aber ich mag es nicht, wenn ich am Ende eines Buches schon wei, dass im nchsten Band noch ein paar kleine Erklrunen fr den vorherigen auftauchen werden/mssen und man deshalb quasi an die Serie gekettet ist.Aber ansonsten - ich hab dieses Buch gern gelesen und auch genossen. Es bringt das typisch englische Flair zum Leser, diese "Regenstimmung" und den trockenen schwarzen Humor, der bei den Engldern auch in Krimis und Thrillern zu spren ist. Ich kann es schlecht beschreiben - es ist nich nur der Humor dort anders, es ist einfach alles. Und bei "Atemnot" empfinde ich das ebenfalls und finde das gar nicht schlecht.An einigen Stellen finden sich Lngen, die nicht sein mssten. Aber insgesamt gesehen bin ich schon sehr gespannt auf weitere Flle mit Lou. Deshalb von mir drei von fnf Sternen!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mittelmiger England-KrimiVon MariusMan nehme ein verschlafenes englisches Drfchen, eine ermordete Dorfschnheit und einige PolizistInnen - und schon hat man "Atemnot", den Auftakt einer Reihe um DCI Lou Smith aus der Feder der Autorin Elizabeth Haynes.Das auf dem Buch das Signet "Thriller" prangt und eine vollmundige Lobpreisung von Karin Slaughter auf dem Buchrcken prangt ist in meinen Augen Humbug - das Buch ist vielmehr ein durchschnittlicher Whodunnit-Krimi im Stile von Inspektor Barnaby und Konsorten.Die promiskuitive junge Dorfschnheit Polly Leuchars wurde in ihrem Cottage erschlagen - und wenig spter findet sich eine zweite Leiche in einem nicht weit entfernten Steinbruch. Wie hngen die beiden Tode miteinander zusammen? Wo finden sich Verbindungen? Diesen Fragen gehen die Ermittler nach, in den ersten Kapitel noch etwas verwirrend. Elizabeth Haynes konfrontiert den Leser gleich zu Beginn mit den verschiedenen Protagonisten, wechselt die Perspektiven und fgt munter noch Verhrprotokolle und Notizen ein. Das verwirrt am Anfang, gibt sich aber im Laufe des 470 Seiten starken Romans.In meinen Augen ist das Buch hchst durchschnittlich, da zahlreiche Lngen vorhanden sind und vieles redundant wiedergekaut wird. Spannung, wie ich sie von einem Thriller erwarte, findet sich im Buch nicht. Stattdessen dominieren Ermittlungsarbeit und die zahlreichen kleinen Leichen, die jeder der Dorfbewohner in seinem Garten verscharrt hat.Nur fr groe Fans von englischer Whodunnits - ich empfehle stattdessen lieber einmal die Krimis von Reginald Hill fr alle Freunde englischer Spannungsliteratur!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Atemnot ... leider geht der Atem schnell aus ...Von Reinhard BusseKurzzinhalt: Ein kleines englisches Dorf mit dem netten Namen 'Morden' wird pltzlich zu einem grausamen Tatort: Zwei Leichen in einer Nacht ... und auch wenn ein Todesfall nach Selbstmord aussieht - Das kann kein Zufall sein. Detective Chief Inspector Louisa Smith, gerade in diese Position befrdert, nimmt die Ermittlungen auf. Und die Dorfgemeinschaft zeigt sich nicht wirklich kooperativ ...~~~~~...Meine Eindrcke: Man merkt dem Roman an, dass die Autorin Erfahrungen mit der Polizeiarbeit gesammelt hat. Ein durchaus berzeugendes und interessantes Bild der tglichen Arbeit wird gezeichnet. Leider wird dieses zu sehr ausgedehnt und es kommt zu vllig unntigen Mehrfach-Beschreibungen aus unterschiedlichen Sichtweisen ... die Folge: der Spannungsaufbau gert dadurch viel zu langatmig und fr den Leser letztendlich langweilig.Und ein weiteres Manko: Zu viele Personen und Namen, zu viele Orte ... und folglich knnen sich die Protagonisten nicht wirklich entwickeln ... der Leser nimmt keine wirkliche Beziehung auf.Und was bitte haben die gehufteten erotischen Szenen in einem Thriller zu suchen? Wohldosiert: Jederzeit gerne! Dann aber bitte auch gut und anregend. In diesem Falle sind sie allerdings schwach und oberflchlich.Von Elizabeth Haynes habe ich bisher den Psychothriller "Wohin du auch fliehst" gelesen ... und der hatte durchaus Potential. Umso entuschter bin ich von dem vorliegenden Roman, der zudem Auftakt zu einer neuen Serie sein soll.Mein Fazit: Mehr als 2 Sterne sind nun wirklich nicht drin = Gefllt mir nicht.[Reinhard Busse]

KurzbeschreibungEs ist ein klarer Herbstmorgen in dem kleinen englischen Dorf, als die Polizei zu einem grausamen Tatort gerufen wird: Eine junge blonde Frau wurde tot aufgefunden, ihr kleines Huschen voller Blut. Fast zur gleichen Zeit wird in einem nahe gelegenen Steinbruch die Leiche ihrer Nachbarin gefunden: offensichtlich Selbstmord. Das kann kein Zufall sein, denkt sich Louisa Smith, die gerade zum Detective Chief Inspector befrdert wurde. Als sie mit ihrem Team beginnt, in dem Dorf zu ermitteln, setzt sich langsam ein faszinierendes Puzzle zusammen: Das halbe

Dorf scheint ein großes Geheimnis zu haben. Ein erotisches, dunkles, gefährliches Geheimnis, und niemand weiß, ob der Täter eventuell doch noch mal zuschlagen wird... Kurzbeschreibung Es ist ein klarer Herbstmorgen in dem kleinen englischen Dorf, als die Polizei zu einem grausamen Tatort gerufen wird: Eine junge blonde Frau wurde tot aufgefunden, ihr kleines Hüschchen voller Blut. Fast zur gleichen Zeit wird in einem nahe gelegenen Steinbruch die Leiche ihrer Nachbarin gefunden: offensichtlich Selbstmord. Das kann kein Zufall sein, denkt sich Louisa Smith, die gerade zum Detective Chief Inspector befördert wurde. Als sie mit ihrem Team beginnt, in dem Dorf zu ermitteln, setzt sich langsam ein faszinierendes Puzzle zusammen: Das halbe Dorf scheint ein großes Geheimnis zu haben. Ein erotisches, dunkles, gefährliches Geheimnis, und niemand weiß, ob der Täter eventuell doch noch mal zuschlagen wird... über den Autor und weitere Mitwirkende Nach ihrem Studium der englischen und deutschen Literatur hat Elizabeth Haynes viele Jahre als Beraterin für die Britische Polizei gearbeitet. Sie lebt in Kent mit ihrem Mann und ihrem Sohn und schreibt hauptsächlich in Cafés oder ihrer kleinen Gartenlaube. Ihr Psychothriller *Wohin du auch fliehst* war ein Bestseller in den USA und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.